

Sie erwarten ein Kind...

... und haben von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt erfahren, dass Auffälligkeiten vorliegen, die möglicherweise eine Behinderung oder Erkrankung Ihres Kindes bedeuten. Vielleicht gibt es auch bereits ein konkretes Untersuchungsergebnis.

Im ärztlichen Gespräch werden Sie alle medizinischen Informationen erhalten, um sich ein Bild von diesem Befund machen zu können.

Wenn Sie über die ärztliche Beratung hinaus Gesprächsbedarf haben, können Sie sich an uns wenden. Möglicherweise haben Sie sehr widersprüchliche Gefühle und fragen sich:

- Kann ich/können wir dieses Kind auch annehmen, wenn es eine Behinderung haben wird?
- Wie wird meine/unsere Umgebung reagieren?
- Wer versteht und unterstützt mich/uns in dieser Situation? Wie kann ich das alles aushalten?
- Welche Hilfen stehen mir/uns zur Verfügung?
- Wie ist meine/unsere rechtliche Situation?
- Was kommt konkret auf mich/uns zu und wie kann ich/können wir damit umgehen?

Ihre Überlegungen werden geprägt sein von Ihrer persönlichen Haltung und Lebenssituation. Lassen Sie sich Zeit dafür, denn alle weiteren Schritte liegen in Ihrer Hand.

Sprechen Sie mit uns...

Entscheidungen, die Ihr Leben und das Ihrer Familie betreffen, können nur Sie selbst treffen.

Aber Sie sind nicht allein.

Unsere Mitarbeiterinnen sind speziell ausgebildet. Sie wissen um die belastende Situation, das Für und Wider des Konfliktes und stellen Ihnen viele wichtige Informationen zur Verfügung.

Im persönlichen Gespräch ist Platz für Ihre Ängste, Sorgen, Ihre Enttäuschungen, für Wut und Trauer, aber auch für Hoffnung und neue Perspektiven.

Die ergebnisoffene Gesprächsführung ermöglicht Ihnen, alle Seiten Ihrer Situation zu betrachten.

Wir nehmen uns Zeit, um Sie/Ihren Partner/Ihre Familie zu unterstützen und über das zu sprechen, was Sie bewegt.

Wir bieten Beratung und Begleitung auf der Grundlage christlichen Glaubens an.

Auf psychosoziale Beratung durch eine staatlich anerkannte Schwangerenberatungsstelle besteht ein Rechtsanspruch gemäß § 2 SchKG und der Gesetzesergänzung (§ 2 a SchKG) zum 01.01.2010.

Ein Netzwerk für Sie...

Wir möchten Ihnen aktuelle und verbindliche Informationen geben. Dazu bilden wir uns selbst fortlaufend weiter und vernetzen uns mit

- Gynäkologinnen/Gynäkologen
- Praxen für Pränatalmedizin
- Humangenetischen Instituten
- Krankenhäusern
- Hebammen
- Kinderärztinnen/Kinderärzten
- Behindertenverbänden und -einrichtungen
- Frühförderstellen und heilpädagogischen Praxen
- Selbsthilfegruppen
- Seelsorgerinnen/Seelsorgern

Die Gespräche sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Wenn Sie wünschen, arbeiten wir mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt oder den Fachleuten, die Sie betreuen, zusammen.

Weitere Informationen über den Verein „Frauen beraten/donum vitae Bochum e.V.“ finden Sie unter www.nrw.donumvitae.org.



Frauen beraten/ donum vitae Bochum e.V.

Staatlich anerkannte Konfliktberatungsstelle
Schwangerenberatung

Am Kortländer 1
44787 Bochum

Telefon 02 34/6 40 89 04

Fax 0234 6408905

info@donumvitae.bochum.de

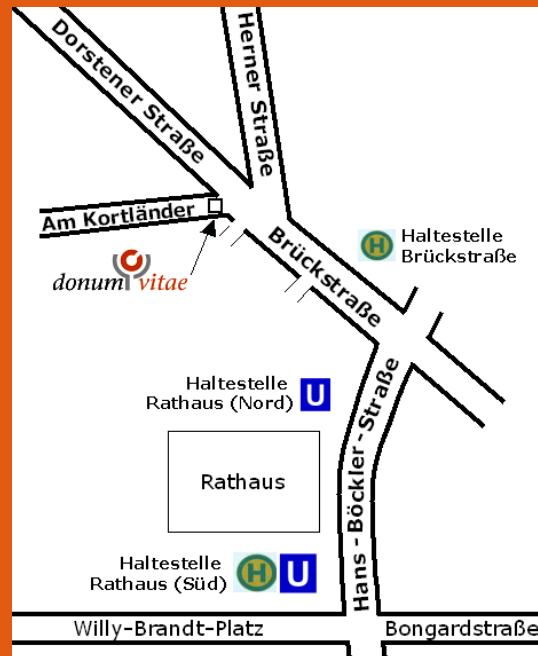
www.donumvitae-bochum.de

Bitte rufen Sie an oder schicken Sie uns
eine E-Mail, wenn Sie einen Gesprächs-
termin vereinbaren möchten.

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

Iris Rüsberg-Steinke, Dipl. Sozialpädagogin
Bettina Langenberg, Sozialpädagogin B.A.
Anika Gogol, Dipl. Heilpädagogin

Und so finden Sie uns:



Haltestelle Brückstraße:
Straßenbahn-Linie 306
und Bus-Linie 368

Haltestelle Rathaus (Nord):
U-Bahn-Linie 35

Haltestelle Rathaus (Süd):
U-Bahn-Linien 302 und 310
sowie Bus-Linie 354

Frauen beraten
donum vitae
beraten - schützen - weiter helfen

Beratung
und
Begleitung
bei einem
auffälligen Befund
in der
Schwangerschaft

www.donumvitae-bochum.de